

## In Anerkennung besonderer Verdienste um die Denkmalpflege verleiht die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt auf Vorschlag des Landesdenkmalamtes Berlin

dem gemeinnützigen Verein der

## Freunde und Förderer der Hufeisensiedlung Berlin-Britz e.V.

DIE FERDINAND-VON-QUAST-MEDAILLE.

BERLIN, DEN 14.11.2013

Michael Müller

Senator für Stadtentwicklung und Umwelt

lidnet lui

DER VEREIN DER "FREUNDE UND FÖRDERER DER HUFEISENSIEDLUNG BERLIN-BRITZ E.V." SETZT SICH SEIT SEINER GRÜNDUNG 2007 EHRENAMTLICH DAFÜR EIN, DAS BEWUSSTSEIN FÜR DEN BESONDEREN WERT DER HUFEISENSIEDLUNG ZU STÄRKEN, FÜR DIE BELANGE DES DENKMALSCHUTZES ZU SENSIBILISIEREN UND DAS SOZIALE MITEINANDER IN DER SIEDLUNG ZU FÖRDERN.

Schon vor der Aufnahme der Siedlung in die Welterbeliste der UNESCO begann der Verein seine beständige Arbeit zur Information der Bewohner und zur Förderung des Austauschs untereinander. Er übernahm die Vermittlung zwischen Politik, Behörden und Eigentümern sowie die umfangreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die mit dem Welterbestatus erheblich an Bedeutung zunahm.

Zu seinen Verdiensten zählen ausserdem der Aufbau einer Datenbank im Internet mit allen wichtigen Bau-Informationen für die Eigentümer und das Betreiben einer Infostation mit Café und Ausstellung in einer von der Eigentümerin Deutsche Wohnen wieder hergestellten Ladenwohnung.

Für die Jahrelange engagierte (Öffentlichkeits-) Arbeit zugunsten der Hufeisensiedlung erhält der gemeinnützige Verein der "Freunde und Förderer der Hufeisensiedlung Berlin-Britz e.V." die Ferdinand-von-Quast-Medaille 2013.